

II/2017

GEMEINDEBRIEF
des Pfarrsprengels Brandenburg-West
(Evangelische Kirchengemeinden
Kirchmöser, Plaue mit Briest, Woltersdorf)

JUNI JULI AUGUST 2017



Kirchentag - wir waren dabei!

MONATSSPRUCH
JUNI 2017

Man muss **Gott** mehr gehorchen
als den **Menschen.**

APOSTELGESCHICHTE 5,29

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindeglieder,

Ein schweres und schwieriges Wort, erinnert es uns doch an die hohe Verbindlichkeit von religiöser Haltung. Auch das Christentum kennt radikale, an die eigene Wurzel gehende Wertmaßstäbe und Verhaltensforderungen. Wonach richten wir uns aus? Wem folgen wir? Wem gehorchen wir? Was oder wer gibt uns Orientierung?

Unserer inneren Stimme, dem, was wir für richtig halten, wozu wir erzogen worden sind. Lassen wir uns überhaupt von irgendjemandem etwas sagen und folgen dem dann noch?

Dem Ratschlag der Ärztin, die uns einen anderen Lebenswandel empfiehlt, um schlimmeres zu vermeiden?

Betrachten wir Verkehrsschilder als Vorschlag oder als Gebots- oder Verbotsschilder?

Der Monatsspruch für Juni stammt aus einer pfingstlichen Geschichte und beschreibt eine der Wirkungen des Heiligen Geistes: Die Apostel – die ersten, die Jesus nachfolgen – werden ins Gefängnis geworfen, weil sie die gute Botschaft von Jesus verbreitet haben, dieses sollen sie nicht mehr tun. Ein Engel öffnet die Gefängnismauern und anstelle zu fliehen und sich nicht mehr sehen zu lassen, gehen sie wieder in Tempel und verkündigen wieder die frohe Botschaft. Nachdem sie wieder gefangengesetzt wurden, werden sie befragt, warum sie trotz aller Gefahr und Verbote wieder von Jesus erzählt haben: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Gott sei Dank – man muss es wohl so sagen – gibt es immer wieder Menschen, die für sich die innere Glaubensorientierung finden, die ihnen gegeben wurde, die sie in die Lage versetzt, ganz treu die Botschaft von der Liebe Gottes auszurichten und ihre Lebenshandlungen dieser Grundüberzeugung folgen:

Wir können dabei an Martin Luther denken, aber auch an Dietrich Bonhoeffer und an Menschen, die in den Zeiten der Wende und auch schon davor für sich den Mut fassen konnten, sich zu engagieren für ein Leben in Freiheit, gebunden und orientiert an der Botschaft von der Liebe Gottes, die immer auch politische Folgen hat. Heute ist es das Engagement von Christen und Nichtchristen für Menschen, die aus äußersten Notlagen fliehend, zu uns gekommen sind und von Abschiebung bedroht sind, ohne dass schon alle Rechtsmittel ausgeschöpft sind. Asyl in der Kirche ist heute ein Ausdruck für „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“

Ihr Pfarrer *Christian Bochwitz*

MINA & Freunde



Impressum: Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag der Gemeindekirchenräte im Pfarrsprengel Brandenburg-West.
 Pfarrer: Christian Bochwitz
 Pfarramt: Kirchstraße 8, 14774 Brandenburg ☎ 40 31 88 📠 41 07 50
 Friedhofsverwaltung: Kassenstunden im Pfarrhaus (Frau Lihre) Montag/Mittwoch 8-11 Uhr

Bank: Evangelische Bank
Empfänger: Verwaltungsamt Potsdam
IBAN: DE56 5206 0410 0103 9098 59
BIC: GENODEF1EK1

Alle drei Kirchengemeinden haben das gleiche Konto, daher für die Zuordnung bitte immer den Verwendungszweck angeben!

für Kirchmöser: **RT 3110**
 für Plaue: **RT 3140**
 für Woltersdorf: **RT 3142**

Im Internet finden Sie uns unter www.ekmb.de.

Bitte unterstützen Sie uns mit Vorschlägen zu Gestaltung und Inhalt!

Redaktion: Christian Bochwitz, Martin Budick, Andreas Wehnert
 Layout: Andreas Wehnert
 Druck: OFFSET FRIEDRICH GmbH & Co. KG, Zum Grenzgraben 23a, 76698 Ubstadt-Weiher

Konfirmanden in Berlin

Wir, Xaver, Tizian, Justus und unser Pfarrer sind in der Kirchentagsmitte – also am Freitag - nach Berlin gefahren, wo sich das Zentrum Jugend befand.

Dieses war auf dem Gelände des ehemaligen Anhalterbahnhofs. Dort angekommen, haben wir als erstes einen Jugendgottesdienst besucht. Es wurde viel gesungen.

Mir persönlich gefällt der übliche, traditionelle Gottesdienst in der Kirche besser. Danach haben wir an einem Planspiel teilgenommen. Dabei sind wir in verschiedene Rollen geschlüpft und zwar zu Zeiten von Martin Luther.

Einer von uns war ein Fürst, ein anderer war ein Gutsherr, der nächste Bauer und der letzte war die Gutsherrin. Das war vielleicht komisch als Junge in eine Frauenrolle zu schlüpfen. Es hat uns besser gefallen als wir zuvor dachten.

Zwischendurch aßen wir noch und tranken, weil es sehr warm war. Der Tag hat uns Spaß gemacht und wir würden nächstes Mal wieder hingehen.

Uns würde es freuen, wenn viele andere auch mitkämen.

Justus (13 Jahre)



Abschlussgottesdienst in Wittenberg

Ich bin am Kirchentagsonntag mit 5 Senioren, 3 Konfirmanden, 3 weiteren Kindern und 5 Erwachsenen zum Abschlussgottesdienst nach Wittenberg gefahren.

Als wir am Parkplatz in Wittenberg angekommen waren, wurden wir von einem Bus abgeholt. Dieser hat uns dann an eine große Brücke gefahren.

Wir mussten dann eine ganze Weile in der Hitze laufen, bis wir zu einem Sicherheitscheck gekommen waren. Ich hatte vermutet, dass wir jetzt endlich da sind, aber wir mussten noch weiterlaufen.

Endlich angekommen, haben wir uns die Stelle gesucht, an der wir unseren Platz hatten. Es waren sehr viele Menschen dort, ich habe gehört, dass es ungefähr 120.000 Besucher gab.

Vielen machte die pralle Sonne zu schaffen. Zum Glück gab es dort auch etwas zu trinken und zu essen.



Dann, nach einer Weile, hat der Gottesdienst angefangen. Wir konnten die große Bühne nicht sehen, weil wir sehr weit hinten saßen aber es gab auch Leinwände, auf denen wir etwas sehen konnten. Es waren viele Pfarrer da, die den Gottesdienst gemacht haben.

Am Ende des Gottesdienstes haben wir noch ein Picknick gemacht. Zum Schluss sind wir den ganzen Weg wieder zurückgelaufen und sind dann alle fröhlich und erschöpft nach Hause gefahren.

Gottesdienste



Datum	Plaue	Woltersdorf
Pfingsten 04.06.		mit Abendmahl 9⁰⁰ Bochwitz
Pfingstmontag 05.06.	mit Abendmahl 10⁰⁰ Bochwitz	
Trinitatis 11.06.		
1. So. n. Trinitatis 18.06.		
2. So. n. Trinitatis 25.06.	9⁰⁰ Bochwitz	
3. So. n. Trinitatis 02.07.		
4. So. n. Trinitatis 09.07.	Geburtstagsgottesdienst 10³⁰ Bochwitz	
Sa 15.07.	Gemeindefest in der Westkirche Kirchmöser 14³⁰ Bochwitz mit Team	
5. So. n. Trinitatis 16.07.	kein Gottesdienst im Pfarrsprengel	
6. So. n. Trinitatis 23.07.		9⁰⁰ Bochwitz
7. So. n. Trinitatis 30.07.	Gottesdienst zu Fischerjakobi mit Abendmahl 10⁰⁰ Bochwitz	
8. So. n. Trinitatis 06.08.		
9. So. n. Trinitatis 13.08.	10³⁰ Riebicke	9⁰⁰ Riebicke
10. So. n. Trinitatis 20.08.	kein Gottesdienst im Pfarrsprengel	
11. So. n. Trinitatis 27.08.		

Gottesdienste



Datum	West-Kirche	Dorfkirche
Pfingsten 04.06.	mit Abendmahl 10³⁰ Bochwitz	
Pfingstmontag 05.06.		
Trinitatis 11.06.		9⁰⁰ Bochwitz
1. So. n. Trinitatis 18.06.	Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl 10⁰⁰ Bochwitz	
2. So. n. Trinitatis 25.06.		mit Abendmahl 10³⁰ Bochwitz
3. So. n. Trinitatis 02.07.	9⁰⁰ Bochwitz	
4. So. n. Trinitatis 09.07.		9⁰⁰ Bochwitz
Sa 15.07.	Gemeindefest in der Westkirche Kirchmöser 14³⁰ Bochwitz mit Team	
5. So. n. Trinitatis 16.07.	kein Gottesdienst im Pfarrsprengel	
6. So. n. Trinitatis 23.07.		
7. So. n. Trinitatis 30.07.		
8. So. n. Trinitatis 06.08.		mit Abendmahl 9⁰⁰ Bochwitz
9. So. n. Trinitatis 13.08.		
10. So. n. Trinitatis 20.08.	kein Gottesdienst im Pfarrsprengel	
11. So. n. Trinitatis 27.08.	9⁰⁰ Gau	

Es konnte nicht unbemerkt bleiben: Bau- und Erdarbeiten vor der Plauer Kirche: Bei jedem Regen eine riesige Pfütze, im Winter eine unfallträchtige Eisfläche und das Wasser sucht sich seinen Weg quer über die Wege: Bei dieser Problemanzeige hat sich der Gemeindegemeinderat Plaue dazu verstanden, den Platz vor der Kirche neu und auch einladender zu gestalten. Eine wassergebundene Wegedecke – ähnlich zu der, die wir aus dem Park kennen, soll nun dem Platz vor der Kirche ein schönes neues und zweckmäßiges Aussehen geben.

Zeitgleich wurden in der Kirche im Gestühl die Fußbänke erneuert und in den Emporen neue Absturzsicherungen angebracht.

Das größte Sorgenkind ist allerdings zurzeit der über 400 Jahre alte Altar in Plaue – bei der Restaurierung 1984 wurde dieser an einer Stahlkonstruktion befestigt, die sich allerdings durch den Unterschied der Sommer- und Wintertemperaturen beweglich zeigte. Jetzt nach über 30 Jahren sind Teile des Altars locker und Risse im Altartisch aufgetreten, die dringend einer Sanierung und Restaurierung bedürfen. Es werden dafür Kosten von über 80.000 € veranschlagt, um den Altar der Plauer Kirche zu retten.



Ein weiteres Vorhaben ist das Kriegerdenkmal vor der Kirche, das nun endgültig nach Auskunft der Stadt Brandenburg, der Kirchengemeinde gehört. Um das Kriegerdenkmal in einen ansehnlichen Zustand zu bringen und als Mahnmal zu erhalten, ist ein Betrag von 6.000 € notwendig.

Genauere Abstimmungen mit der Denkmalpflege sind hier noch notwendig. Für beide Projekte bitten wir um Spenden zugunsten der Kirchengemeinde Plaue: Die Bankverbindung finden Sie auf Seite 3, als Verwendungszweck geben Sie bitte KG Plaue Altar bzw. Kriegerdenkmal an. Vielen Dank für Ihre Spende.

Gründung des Kirchenfördervereins Kirchmöser am 28.4.17

Am 28.4.17 trafen sich in der Westkirche Kirchmöser 12 interessierte Menschen aus Kirchmöser und Umgebung, um einen Kirchenförderverein zu gründen.

Dieser soll dazu dienen, um vor allem in den nächsten Jahren die Ev. Kirchengemeinde Kirchmöser bei der dringend notwendigen Restaurierung und Sanierung der fast 90 Jahre alten Westkirche Kirchmöser zu unterstützen.

Als Vorstand wurden gewählt Christian Bochwitz als Vorsitzender, Carsten Eichmüller als stellvertretender Vorsitzender, Andreas Wehnert als Schatzmeister, Andrea Hawemann als Schriftführerin und Heidrun Fleege. Die 1929 errichtete Siedlungskirche in Kirchmöser-West gehörte bis 2003 zum Eisenbahnvermögen und wurde von der Kirchengemeinde nur genutzt. Erst seitdem kann die Kirchengemeinde Kirchmöser als Eigentümerin für eine Instandsetzung und Sanierung Sorge tragen.

Ein Sanierungskonzept für die Sanierung der äußeren Hülle (Dach und Dachstuhl, Fenster, Türen und Fassade) geht von einem Finanzbedarf von ca. 650.000 € aus.

In einem zweiten Schritt soll mit der Innenmodernisierung eine vielfältige, für den Ort und deren Einwohner offene Nutzung verstärkt werden.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Bei Interesse an den Vorsitzenden Christian Bochwitz wenden.

Gemeindefest am Samstag, den 15. Juli ab 1430 Uhr in der Westkirche Kirchmöser

Am Samstag, den 15. Juli beginnen wir unser diesjähriges Gemeindefest im Pfarrsprengel Brandenburg-West um 14³⁰ Uhr in der Westkirche Kirchmöser mit einem kurzen Gottesdienst. Daran schließen sich Kaffee und Kuchen sowie verschiedene Programmangebote für Große und Kleine an. Besonderer Höhepunkt wird in diesem Jahr ein Konzert des Liedermachers Wolfgang Rieck sein, der ab ca. 16.00 Uhr Lieder für Jung und Alt in der Kirche unter dem Titel „Adele auf der Jukulele“ präsentieren wird.

Auch der Kirchenförderverein Kirchmöser wird über seine Arbeit weiter informieren.

Lassen Sie sich einladen auf einen kurzweiligen Samstag.



**Wir gratulieren zu den 70., 75., 80., 85., 90.
und allen folgenden Geburtstagen
und wünschen Gottes Segen auf allen Wegen:**

Herrn Dietrich Kliesch	in Briest	am 03.06. zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Kern	in Kirchmöser	am 05.06. zum 80. Geburtstag
Frau Ute Jankowski	in Kirchmöser	am 08.06. zum 75. Geburtstag
Frau Lieselotte Baumann	in Plaue	am 14.06. zum 97. Geburtstag
Frau Gertraud Döhle	in Plaue	am 17.06. zum 85. Geburtstag
Frau Doris Ott	in Kirchmöser	am 18.06. zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Werner Witte	in Woltersdorf	am 20.06. zum 85. Geburtstag
Herrn Roland Scholz	in Woltersdorf	am 26.06. zum 75. Geburtstag
Frau Elli Jung	in Kirchmöser	am 27.06. zum 92. Geburtstag
Frau Melitta Noack	in Kirchmöser	am 28.06. zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Meinhardt	in Plaue	am 03.07. zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Pannier	in Kirchmöser	am 03.07. zum 70. Geburtstag
Herrn Claus Schramowski	in Plaue	am 05.07. zum 70. Geburtstag
Frau Anneliese Gniffke	in Plaue	am 24.07. zum 75. Geburtstag
Herrn Sighard Neubauer	in Briest	am 27.07. zum 70. Geburtstag
Herrn Herbert Schindelhauer	in Woltersdorf	am 01.08. zum 75. Geburtstag
Herrn Dietrich Woldt	in Kirchmöser	am 06.08. zum 85. Geburtstag
Herrn Heinz Thiele	in Kirchmöser	am 07.08. zum 85. Geburtstag
Herrn Willi Grenz	in Kirchmöser	am 22.08. zum 80. Geburtstag
Herrn Lutz Stübing	in Kirchmöser	am 23.08. zum 75. Geburtstag
Frau Marlies Brache	in Plaue	am 24.08. zum 70. Geburtstag
Frau Ingeburg Lacher	in Plaue	am 29.08. zum 75. Geburtstag

Ihr Ja zur Taufe haben am 21. Mai .2017 in Kirchmöser-Dorf gegeben und sind konfirmiert worden:

Tizian Mora Rubi, Kirchmöser, Markus 9,23
Xaver Mora Rubi, Kirchmöser, Psalm 31,9
Til Tennert, Kirchmöser, 1. Samuel 16,7



Die Heilige Taufe hat empfangen am 25. Mai 2017 in der Auferstehungskirche Brandenburg:

Minna-Marieke Bochwitz Ps. 35, 28

In unsere Kirche wurde durch die Teilnahme am Heiligen Abendmahl am Ostersonntag, 16. April 2017, in Plaue wieder aufgenommen:

Tanja Wleklinski, Plaue

Bei der Trauung gaben ihr Ja zueinander vor Gott und der Gemeinde am 20. Mai 2017 in Plaue:

Anna und Tim Stoephasius, geb. Schröder, Berlin, Hebräer 10,24



Ihre Eiserne Hochzeit feierten nach 65 Ehejahren am 1. April 2017 in Kirchmöser-West:

Heinz und Lotte Thiele geb. Gnazy, Jesaja 46,4



Aus den Kirchengemeinden verstarben:

- † 24.01.2017 Georg Wyrwich, 82 Jahre, Kirchmöser
- † 12.02.2017 Ilse Wyrwich geb. Kretschmann, 80 Jahre, Kirchmöser
- † 25.02.2017 Heide Pohlmann geb. Wenzlau, 77 Jahre, Woltersdorf
- † 05.03.2017 Annemarie Kurzmann geb. Wuttke, 81 Jahre, Plaue
- † 04.05.2017 Harro Bode, 82 Jahre, Kirchmöser



und wurden mit geistlichem Geleit bestattet:

- † 26.02.2017 Sibylle Müller geb. Jakschik, 72 Jahre, Kirchmöser, Johannes 1,4
- † 03.03.2017 Werner Gundt, 87 Jahre, Plaue, 1.Petrus 2,3
- † 19.04.2017 Gerhard Nobel, 81 Jahre, Plaue, Römer 12,12

Termine

Gesamtsprengel

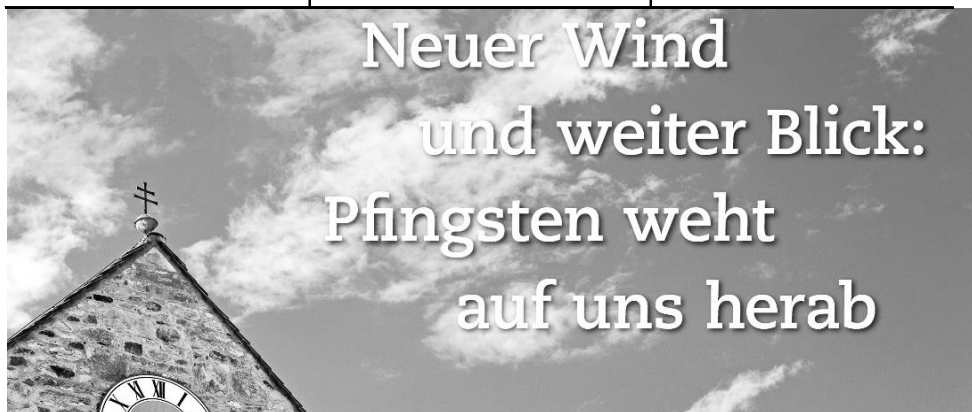
Christenlehre	Donnerstags in der Schulzeit	17 ⁰⁰ Uhr Gemeinderaum Plaue
Konfirmandenunterricht	Donnerstags in der Schulzeit	17 ¹⁵ Uhr Gemeinderaum Plaue

Plaue

Seniorenkreis	Montag, 12. Juni 2017 10. Juli 2017	14 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Plaue
Frauenkreis	Mittwoch, 28. Juni 2017 26. Juli 2017	19 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Plaue

Kirchmöser

Frauenhilfe Dorf	Mittwoch, 21. Juni 2017 Ausflug 19. Juli 2017	14 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Dorfkirche
Frauenhilfe West	Donnerstag, 29. Juni 2017 27. Juli 2017 Ausflug	14 ⁰⁰ Uhr Gemeindezentrum Westkirche



Weitere Informationen können Sie bitte auch den Schaukästen an unseren Standorten der Kirchen und Gemeinderäume entnehmen:

Kirche Plaue mit Gemeinderaum

14774 Plaue, Kirchstraße 8

West-Kirche mit Gemeindezentrum

14774 Kirchmöser, Brandenburger Allee 11

Dorfkirche mit Gemeinderaum

14774 Kirchmöser, Gränertstraße 2

Kirche Woltersdorf

14789 Woltersdorf, Dorfstraße 15A